

[38769.] Zu Inseraten empfehle ich nachstehende Zeitschriften meines Verlages:

Schlesische Zeitung. 128. Jahrgang. Auflage 10,730. Erscheint wöchentlich 12 mal. Preis vierteljährlich 2 Thlr. Insertionsgebühr für die kleine Zeile 1 1/2 Sgr., für die dreitheilige unmittelbar nach dem Redactionsstrich 5 Sgr.

Gebühren für literarische Beilagen: 4 Thlr.

Die Schlesische Zeitung, die verbreitetste große politische Zeitung der Provinz Schlesien, findet ihren Leserkreis namentlich unter den gebildeten und wohlhabenden Ständen.

Der Landwirth. Landwirthschaftliche Wochenschrift und Organ der Central-Vereine für Schlesien und Posen, unter Redaction der beiden General-Secretaire dieser Vereine, Wilhelm Korn u. Dr. Eduard Peters. 5. Jahrgang. Auflage 1375. Mit dem Beiblatt: Anzeiger zum Landwirth. Preis vierteljährlich 25 Sgr. Insertionsgebühr für die gespaltene Petitzeile 1 1/2 Sgr.

Gebühren für literarische Beilagen: 2 Thlr.

Das vorzugsweise in dem großen Kreise der Gutbesitzer Schlesiens und Posens allgemein verbreitete Organ, dessen Auflage fortwährend im Steigen ist, eignet sich ganz besonders zu Insertionen für das landwirthschaftliche Publicum.

Beide Zeitschriften liefern in ihrem redactionellen Theile Recensionen. Die betreffenden Beleg-Nummern werden den Verlags-Handlungen per Kreuzband übersandt und der Expedition des Mehrtheils zur Eintragung in das Recensionen-Verzeichniß des Börsenblattes mitgetheilt.

Breslau, December 1869.

Wilh. Gottl. Korn.

Inserate für die Schweiz

[38770.] finden die größte Verbreitung in dem

Anzeiger des Postheiri,

welcher wöchentlich 1 Mal in 4.-Format erscheint.

Insertionspreis für die Petitzeile 3 Rgr.

Da in der Schweiz anerkannt ein großes Absatzfeld für die deutsche Literatur ist, und der Postheiri mehr als jedes andere Schweizerblatt gelesen wird, sichern literarische Anzeigen in demselben jedenfalls den erwünschten Erfolg, weshalb wir den Herren Verlegern bei Vertheilung von Inseraten dieses Blatt empfehlen.

Bei Inseraten, wo unsere Firma mitgenannt wird, gewähren wir 25 % Rabatt.

Solothurn, im Dec. 1869.

L. Jent's Sortimentshdlg.

[38771.] Aus der Lesebibliothek der Buchhandlung von Carl Jügel in Frankfurt a/M. werden circa 800 deutsche Werke abgegeben. Sämmtliche Bücher sind in grüner Leinwand eingebunden und gut erhalten.

Kaufliebhaber wollen das gedruckte Verzeichniß gef. verlangen und ihre Gebote, worunter diejenigen auf die ganze Anzahl den Vorzug erhalten, baldigst einsenden.

[38772.] Zu Inseraten empfohlen:

Allgemeiner literarischer Anzeiger für das evangelische Deutschland. Red. Prof. Dr. Zöckler und Pf. Andreae. Monatlich. Die gespaltene Petitzeile oder deren Raum 1 1/2 Sgr. (Aufl. 700.) Für Beilagen 1 1/2 $\frac{1}{2}$.

Der Beweis des Glaubens. Red. unter Mitwirkung von Proff. Zöckler und Grau von Andrea und Brachmann. Monatlich. Die gespaltene Petitzeile 1 1/2 Sgr. (Auflage 2200.) Für Beilagen 3 $\frac{1}{2}$.

Evangelisches Schulblatt. Red. F. W. Dörpfeld. (Alle 2 Monate.) Die gespaltene Petitzeile 1 Sgr. (Auflage 1200.) Für Beilagen 1 1/2 $\frac{1}{2}$.

G. Bertelsmann in Gütersloh.

Prof. Dr. Friedr. Haase's nachgelassene werthvolle Bibliothek

[38773.] wird am 10. Januar 1870 und den folgenden Tagen versteigert. Aufträge übernimmt und erbittet mit directer Post die Schletter'sche Buchhdlg. (H. Skutsch) in Breslau.

Den Herren Verlegern

französischer Literatur, französischer Grammatiken, Wörter- und Lesebücher, sowie auch deutscher, englischer oder italienischer Belletristik u. empfehle ich zu Inseraten das in meinem Verlage erscheinende belletristische französische Journal:

L'Echo français.

Journal non politique, rédigé par D. Dornier.

Jährlich 12 Hefte à 5 N oder 18 kr.

Ich berechne für Inserate auf dem Umschlage die durchlaufende Petitzeile oder deren Raum mit nur 3 N oder 10 fr. rhein.

Rempten, 1869.

Jos. Kösel'sche Buchhdlg.

Haendcke & Lehmkuhl in Altona.

[38775.] Auslieferung nur Leipzig.

Für ein höchst interessantes Werk, [38776.] dessen Inhalt einen großen Absatz in Deutschland gewähren wird, sucht man einen Verleger. Offerte sub M. 1687. an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in München.

Leipziger Börsen-Course

am 22. December 1869.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. ..	k. S. 8 T. l. S. 2 M.	143 1/2 G
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T. l. S. 2 M.	57 1/2 G
Berlin pr. 100 Pr. Crt. ..	k. S. Va. l. S. 2 M.	99 3/4 G
Bremen pr. 100 Lsd. à 5 M.	k. S. 8 T. l. S. 2 M.	111 1/2 G
Breslau pr. 100 Pr. Crt. ..	k. S. Va. l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 8 T. l. S. 2 M.	57 1/2 G
Hamburg pr. 306 Mk. Bco. ..	k. S. 8 T. l. S. 2 M.	151 1/2 G
London pr. i Pf. St.	k. S. 7 T. l. S. 3 M.	6. 23 1/2 G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T. l. S. 3 M.	81 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in Oe. W.	k. S. 8 T. l. S. 3 M.	81 G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/10 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustdor à 5 M. pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisdor „ „ do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	5. 12 1/2 G
20 Francs-Stücke.	—
Holländ. Ducaten à 3 M. Agio pr. Ct.	7 1/2 G
Kaiserl. do. do. „ do.	—
Passir- do. do. „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein.	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto.	—
Silber pr. Zollpf. fein.	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten.	82 1/2 G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 M.	99 3/4 G
do. do. do. à 10 M.	99 3/4 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	99 3/4 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung zur Ausföhrung der Gesezes, betreffend die Wechsel-Stempelsteuer im Norddeutschen Bunde. — Erhöhtene Reuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebldt Nr. 38687-38776. — Leipziger Börsen-Course am 22. December 1869.

Aberholz 38716, 38765.	Büntner in B. 38697.	Rißner in F. 38724.	Hümpler 38751, 38762.
Anonyme 38683, 38755, 38763, 38768, 38776.	Ballberger, G. 38750.	Lucius 38718.	Schleier 38741.
Apfisch 38736.	Haendcke & F. 38775.	Raier in F. 38727.	Schmiff 38726.
Häber & G. 38758.	Haefel in St. P. 38715.	Reckenburg 38764.	Schletter in BrM. 38773.
Hädel in Gbi. 38694.	Heberle 38743.	Reyer in Gb. 38698.	Schmidt in D. 38708.
Hadorff 38706.	Herold in B. 38754.	Rezi 38733.	Schmidt in Hb. 38730.
Heijers 38695.	Hoffmann in Stuttg. 38749.	Roser in F. 38745.	Schmidt in Gb. 38752.
Hensinger 38753.	Hutop 38687, 38756.	Rüller in Rd. 38722.	Schmidt in C. 38797.
Hergemann 38735.	Hübner in B. 38712.	Rüller in Ver. 38690, 38692, 38739.	Schneider in R. 38766.
Hertelmann 38772.	Huch in B. 38729.	Rege 38688.	Schneider & G. 38732.
Herrman in S. 38747.	Jent 38770.	Nicolaische Verl. in B. 38696, 38701.	Schönplung 38711.
Braun in G. 38703.	Juglitut, Bibliogr., 38691.	Riemann in R. 38710.	Send in R. 38746.
Brück 38702.	Jügel 38771.	Rürnbergger 38760.	Steiger 38761.
Burmester & St. 38764.	Junglaus 38709.	Rarker & G. 38740, 38744, 38748.	Streichand 38734.
Butsch Sohn 38721.	Jung-Trenttel 38759.	Reyer in B. 38723.	Stüb 38725.
DuRont-Schauberg 38767.	Kant's Sort. 38728.	Ramdohr 38713.	Tschafel 38714.
Franzen & G. in Sg. 38707.	Kittler in F. 38719.	Ritter in F. 38731.	Utich 38742.
Fronmann, G. in J. 38693.	Korn in B. 38769.	Röttger 38738.	Volkering in R. 38717.
Gall 38705.	Kösel 38774.		Reinhagen 38704.
Geor. v. St. 38720.	Kangenscheidt 38757.		Wigand, G. in F. 38699.
	Reynsohn in G. 38700.		

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.